



# Sammlung Theaterzettel

## Der Vogelhändler

Langer, Ferdinand

1901-03-07

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim. <sup>167</sup>

Donnerstag, den 7. März 1901.

66. Vorstellung im Abonnement B.

# Der Vogelhändler.

Operette in 3 Aufzügen (nach einer Idee des Bréville) von M. West und L. Feld. Musik von Carl Zeller.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Fiedler. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

## Personen:

Kurfürstin Marie	Frau Fiore.	Emmerenz, seine Tochter	Frl. Grandhomme.
Baronin Adelaide	Frau De Lanf.	Rebel, Wirthin	Frau Schönfeld.
Comtesse Mini	Frau Schilling.	Zette, Kellnerin	Frl. Breisch.
Baron Weps, kurfürstlicher Wald- und Wildmeister	Herr Hecht.	Quendel, Hoflakai	Herr Peters.
Graf Stanislaus, Garde-Offizier, sein Neffe von Scharnagel, Kammerherr	Herr Kromer.	Mauroner } Tyroler	Herr Füllkrug.
Süßle	Herr Hildebrandt.	Egidi	Herr Schödl.
Würmchen	Herr Lösch.	Wagerl	Herr Strubel.
Adam, Vogelhändler aus Tyrol	Herr Godeck.	Zwilling	Herr Moser.
Die Briefchristel	Herr Maill.	Keller	Herr Voigt.
Schneid, Dorfschulze	Frl. Fladniger.	Weinleber	Herr Sachs.
	Herr Voisin.	Ein Piqueur	Herr Welde.

Zeit der Handlung: Im Anfang des 18. Jahrhunderts. — Ort der Handlung: In der Rheinpfalz.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im I. Parquet		Sperrsitze im II. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz.		M. 3.50 per Platz		
3. u. 4. Reihe	" 5.— "		" 2.50 "		
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 3.— "	Nicht nummerierte Plätze.			
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "		
2. u. 3. Reihe	" 1.50 "	Parterre	" 1.50 "		
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 "	Gallerieloge	" —.80 "		
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.20 "	Gallerie	" —.40 "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen: a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen. Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 8. März 1901. 65. Vorstellung im Abonnement A.

# Flachsmann als Erzieher.

Komödie in 3 Aufzügen von Otto Ernst.

Anfang 7 Uhr.